



PROJEKTMITARBEIT JOB BUDDY PROGRAMM (M/W/D) BEI
 ÜBER DEN TELLERRAND E.V IN BERLIN
 AB 15. MÄRZ 2020 (50%- 75%)

Wir glauben ans Kennenlernen, an persönliche Begegnungen und dass gutes Essen verbindet. Wir schaffen Räume, in denen sich Menschen verschiedener Kulturen auf Augenhöhe begegnen und unbefangen kennenlernen können. Mit unserer Arbeit möchten wir einen positiven Beitrag leisten und das Zusammenleben unterschiedlicher Menschen gestalten und eine offene und tolerante Gesellschaft fördern. Seit der Vereinsgründung 2014 sind wir schnell gewachsen und haben mittlerweile ein bundesweites Netzwerk mit über 35 haupt- und ehrenamtlichen Regionalgruppen.

SO SIND WIR:

Wir sind ein 9-köpfiges, diverses Team, das Offenheit, Engagement und der Wunsch, Dinge neu zu denken, verbindet. Unser Team lebt von flachen Hierarchien, Diversität und Transparenz. Wir teilen Verantwortung, arbeiten selbstbestimmt, und leben eine offene Feedbackkultur. In unseren Entscheidungsprozessen können alle mitbestimmen, jede Meinung ist uns wichtig und wird gehört. Wir sind überzeugt von dem was wir tun und gehen mit viel Freude und Energie an unsere Arbeit. Wir mögen uns auch nach Feierabend gerne – gehen tanzen, boxen oder zusammen demonstrieren.

JOB BUDDY PROGRAMM:

Job Buddy ist ein 5-monatiges Mentoring-Projekt, das Menschen mit Fluchterfahrung beim Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt unterstützt. 1:1 Patenschaften zwischen erfahrenen Arbeitnehmerinnen und geflüchteten Arbeitssuchenden bilden hierfür die Grundlage. Die Paten unterstützen die Geflüchteten bei der Orientierung im Jobmarkt, der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche. Bei regelmäßigen Netzwerktreffen kommen alle Job Buddies zusammen. Experten aus Bereichen wie Qualifizierung oder Personalwesen ergänzen die Treffen durch professionellen Input und Workshops. Job Buddy ist Teil von *bridge* – Berliner Netzwerke für Bleiberecht und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesarbeitsministeriums und Berliner Landesmitteln gefördert.

DEINE AUFGABEN:

- Rekrutierung und Auswahl der Programm Teilnehmenden.
- individuelle Betreuung der Tandems (WhatsApp Gruppen, Telefonate).
- Punktuelle Unterstützung bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen.
- Organisation von regelmäßigen Gruppentreffen in den Abendstunden.
- Organisation von Workshops auch an Wochenenden.
- Unterstützung bei Verwaltungsaufgaben.
- Weiterentwicklung des Programms.

DEIN PROFIL:

- Universitäre oder Praxisnahe Ausbildung im sozialen Bereich.
- Du kennst Dich mit Themen Arbeitsmarkt, Flucht und Asyl aus.
- Du suchst eine sinnvolle Aufgabe mit Zukunftsperspektive.
- Du bringst viel Energie und Empathie mit.
- Du bist kommunikationsstark und hast Freude am Auf- und Ausbau von Netzwerken.
- Du verfügst über Wissen in Verwaltungstätigkeiten bzw. bringst die Bereitschaft mit, Dich in Verwaltungsaufgaben einzuarbeiten.
- Du kannst Dich gut selbst organisieren und arbeitest proaktiv.
- Regelmäßige Gruppentreffen und Workshops in den Abendstunden oder am Wochenende stellen für Dich kein Problem dar.
- Du kennst Dich mit MS Office Programmen aus.
- Kenntnisse von nichteuropäischen Sprachen wären ein Plus.

DAS BIETEN WIR:

- Eine verantwortungsvolle Aufgabe mit Sinn und Gestaltungsspielraum in einem erfolgreichen Sozialunternehmen.
- Positive Mitgestaltung eines hochaktuellen gesellschaftsprägenden Themas.
- Regelmäßige Teilnahme an externen Netzwerktreffen in diesem Bereich.
- Möglichkeit an der Weiterentwicklung des Programms.
- Ein tolles kollegiales Umfeld, ein wertschätzendes und motiviertes Team sowie eine weltweite Über den Tellerrand Community.
- Faires Gehalt, flexible Arbeitszeiten und Homeoffice.
- Einen wunderschönen Arbeitsplatz und leckeres Essen.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, schicke uns bis zum **25. Februar 2020** Deine vollständige Bewerbung (Lebenslauf und Motivationsschreiben, jeweils max. zwei Seiten, zusammengefasst in einem PDF) an: Bewerbung@ueberdentellerrand.org. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Bewerber*innen of Color sowie Bewerber*innen mit Flucht- und Migrationsbiografie.

